

Wenn Sie mitarbeiten möchten...

- wenn Sie uns bei der Bewältigung und
- Weiterentwicklung unserer Arbeit unterstützen wollen...
- wenn Sie Ideen oder Fragen dazu haben...
- wenn Sie sich für eine bestimmte Aufgabe interessieren...
- wenn Sie sich für einen begrenzten Zeitraum engagieren wollen...

...rufen Sie uns an!

**Wir sind interessiert an Ihrer Meinung,
wir sind neugierig auf Ihre Ideen,
wir freuen uns auf Ihren Anruf:**

Sprecherin/Koordination:

Ursula Steup
Tel.: 02382/3871

für die Teams:

Brigitte Endres
Tel.: 02382/4172



Christliche Krankenhaus-Hilfe

St. Franziskus-Hospital Ahlen



Christliche Krankenhaus-Hilfe
im St. Franziskus-Hospital Ahlen
Robert-Koch-Str. 55
59227 Ahlen

Tel.: 02382/858-0
Fax: 02382/858-119

www.sfh-ahlen.de



Kranksein und Gesundsein – beides gehört zum Leben

und dennoch erlebt jeder kranke Mensch seine Erkrankung und seinen Krankenhausaufenthalt als etwas Besonderes: versetzt aus der gewohnten Umgebung und dem privaten Tagesablauf, auf Hilfe angewiesen, verunsichert und in seiner Selbstständigkeit eingeschränkt – ein Ausnahmezustand.

Und in diese veränderte Situation kann jeder von uns kommen. Da setzt unser Dienst dann schon ein.

Wer sind wir?

Wir – eine interkonfessionelle Gruppe – übernehmen in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern bestimmte Aufgaben, um den Patienten den Krankenhausaufenthalt zu erleichtern.

Was tun wir?

Wir begleiten:

- bei Aufnahme und Entlassung
- zu Untersuchungen und Anwendungen

Wir erledigen:

- notwendige Besorgungen und

Wir vermitteln:

- Kontakte zu Verwandten, sozialen und pastoralen Diensten
auf Wunsch der Patienten!

Darüber hinaus unterstützen wir in besonderen Fällen die Mitarbeiter bei der Essenshilfe zu den einzelnen Mahlzeiten.

Wir haben Zeit

Wo arbeiten wir?

Aufnahme- und Entlassungsbereich

Von Montag bis Donnerstag helfen wir Wartezeiten zu überbrücken, Angehörige zu entlasten, Ängste zu nehmen.

Auf den Stationen

Von Montag bis Donnerstag sind wir jeweils für etwa 3 Stunden auf den Stationen tätig.

In der Kinderklinik

Wir spielen und basteln mit den Kindern und lesen ihnen vor.



Lesespaß!

Ein Team führt die hauseigene Bücherei, die für Patienten und Mitarbeiter zweimal in der Woche zum Schmökern geöffnet ist, und zweimal werden mit dem Bücherwagen auf den Stationen Lesewünsche erfüllt.

Wir hören zu

Was ist hilfreich bei unserer Arbeit?

Wenn wir aufmerksam gemacht werden auf Patienten:

- die keinen Besuch erhalten
- die gern erzählen möchten
- die Probleme haben
- die samstags oder sonntags den Gottesdienst besuchen wollen und dabei Unterstützung brauchen



Begleitend dazu

tauschen wir einmal im Monat Erfahrungen und Informationen aus und erörtern einzelne Themen.

Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen und verschiedene Gruppenaktivitäten vervollständigen das Begleitprogramm.

Wir haben Zeit